

## Kurstermine 2022

### Einführungskurse für ehrenamtliche Betreuer

Die Kurse werden in Kooperation mit dem Verein zur Betreuung Volljähriger (VBV) durchgeführt.

**Inhalte:** rechtliche und medizinische Aspekte, Rolle des Betreuers. Sie erhalten eine Arbeitsmappe, die Ihnen die Arbeit als Betreuer oder Bevollmächtigter erleichtert.

**Termine:** jeweils samstags 9.30 - 16.30 Uhr

1/22: 05.02.2022, 2/22: 11.06.2022, 3/22: 22.10.2022

**Ort:** Seniorentreff Mitte, Cheshamer Str. 51 a  
61381 Friedrichsdorf

### Weiterbildungskurse

Die Kurse bauen auf dem Stoff der Einführungskurse auf. Teilnehmer am Einführungskurs und beiden Weiterbildungskursen erhalten ein Zertifikat der LAG Hessen.

W1: 29.10.2022: Inhalt: Recht, soziale Ansprüche, betreuungsrechtliche Genehmigungen, Organisation der Betreuung Vermögensverwaltung, Abrechnung.

W2: 19.11.2022: Inhalt: Medizinische Aspekte, Gespräche mit Ärzten, Entscheidungen bei Personen- und Gesundheits-sorge, Sucht, Freiheitsentziehung, geschlossene Unterbringung, Organisation ambulanter Pflege.

**Ort:** Seniorentreff Mitte, Cheshamer Str. 51 a  
61381 Friedrichsdorf

## Fortbildungsprogramm 2022 mittwochs 18.00 - ca. 19.30 Uhr

### 23.03. **Einen alten Baum verpflanzt man nicht!** **Zuhause wohnen bleiben mit der sogenannten 24-Stunden-Betreuung.**

Was leistet die "Betreuung in häuslicher Gemeinschaft" mit Betreuungskräften aus Osteuropa? Wie ist die legale Situation? Welche Leistung kann ich erwarten? Welche Leistung muss ich als Kunde bereitstellen? Mit welchen Kosten muss ich rechnen?

Diese und weitere Fragen rund um das Thema wird Ihnen die **Referentin Susanne Schneider von der Brinkmann Pflegevermittlung** in einem Vortrag näher bringen und beantworten.

### 22.06. **BESTATTUNGS-VORSORGE-VEREINBARUNG: WAS IST DAS?** Achtung: Ortstermin um 18.00 Uhr, Trauerzentrum Bestattungen Eckhardt - Zahradnik, Hessenring 85, 61348 Bad Homburg v.d.H.

Durch den Tod des Betreuten endet das Betreuungsverhältnis ohne einen gerichtlichen Aufhebungsbeschluss. Alle Rechte und Pflichten des Betreuten stehen nunmehr dem Erben oder der Erbengemeinschaft zu. Somit entstehen immer wieder große Schwierigkeiten.

Was waren die Wünsche des Verstorbenen?

Wie ist die finanzielle Situation? Gibt es überhaupt Verwandte oder andere Nahestehende, die nun alles Notwendige regeln?

Mit einer Vorsorgevereinbarung haben Sie die Möglichkeit, die Beerdigung im Voraus zu regeln und – wenn gewünscht – finanziell abzusichern.

Dieser Vortrag soll Ihnen eine Hilfestellung sein, um sich über die vielfältigen Möglichkeiten und Vorteile einer Bestattungsvorsorge zu informieren.

**Referent ist Marc-André Zahradnik**

### 14.09. **Die Betreuungsbehörde stellt sich vor**

Aufgaben, Vermittlung von ehrenamtlichen Betreuungen, Erwartungen an Ehrenamtliche, Hilfen für Betroffene.

**Referentin ist eine Mitarbeiterin der Betreuungsbehörde des Hochtaunuskreises.**

### 16.11. **Informationen zur Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung**

Jeder ab 18! ist für sich selbst verantwortlich. Tritt der Fall ein, dass ein volljähriger Mensch seine Angelegenheiten auf Grund eines Unfalles, einer Krankheit oder Behinderung nicht mehr allein regeln kann, wird ihm per Gesetz durch das Betreuungsgericht ein Betreuer zur Seite gestellt. Damit es nicht zur gesetzlichen Regelung kommt, kann man mit Hilfe einer sogenannten Vorsorgevollmacht Regelungen für den Ernstfall treffen. Angehörige sind nicht automatisch vertretungsberechtigt!

**Referent: Christian Wolf, Leiter Betreuungsverein Lebenshilfe**

Die Veranstaltung findet im Haus der Offenen Hilfen in Usingen, Löwenzahnstr. 2, 61250 Usingen statt.

### **Erfahrungsaustausch von und mit ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern.**

Wir treffen uns im „Haus der offenen Hilfen“ in Bad Homburg, Oberer Mittelweg 20.

Termine: 16.03.2022, 12.10.2022 jeweils um 18.00 Uhr

**Um Anmeldung zu den Terminen wird gebeten.**

## Betreuungsverein der Lebenshilfe

### **Christian Wolf**

Oberer Mittelweg 20 · 61352 Bad Homburg

Tel.: 06172-182990, 06172-24275 · Fax: 06172-20541

E-Mail: [bv@lebenshilfe-hochtaunus.de](mailto:bv@lebenshilfe-hochtaunus.de)

### **Informationen zur Vorsorgevollmacht**

### **und Patientenverfügung in 2022:**

Wicker-Klinik Bad Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 47

**jeweils montags um 15.30 Uhr**

**14.02. / 04.04. / 12.09. / 07.11.**



## FORTBILDUNGSPROGRAMM 2022

### **Wir brauchen SIE:**

**Menschen**, die das Leben kennen, die auf viel Erfahrung aus der Arbeitswelt und dem Privatleben zurückgreifen können und denen so schnell niemand ein X für ein U vormachen kann.

### **Wir brauchen SIE,**

Menschen mit wachem Verstand, die anderen vorurteilsfrei begegnen.

### **Wir brauchen SIE!**

Haben Sie ein wenig Zeit für Betroffene, die Ihre Hilfe und Unterstützung benötigen.

### **Werden Sie ehrenamtlicher Betreuer!**



*Mitglied der Landesarbeitsgemeinschaft der Betreuungsvereine Hessen*



HOCHTAUNUSKREIS

*Gefördert durch den Hochtaunuskreis*

HESSEN



Hessisches Ministerium für Soziales und Integration



Ermöglicht durch das Sozialbudget

## „Gesetzliche Betreuer gesucht“

Viele Menschen können ihr Leben nicht mehr alleine bewältigen.

Diese Verantwortung für das eigene Handeln kann durch eine geistige Behinderung, nach einem Unfall, im Alter oder bei Krankheit verloren gegangen sein.

### **Wir brauchen SIE als gesetzliche Betreuer!**

Als gesetzlicher Betreuer stehen Sie einem Betroffenen zur Seite, unterstützen ihn z. B. bei Behördengängen oder Bankangelegenheiten, beim Gespräch mit Ärzten oder dem Vermieter. Sie helfen ihm, den Alltag zu bewältigen und zu organisieren mit dem Ziel, seine Selbstständigkeit möglichst lange zu erhalten.

**Betreuung ist ein verantwortungsvolles und interessantes Ehrenamt,** eine Aufgabe, die nicht viel Zeit erfordert, aber für beide Seiten Freude und Befriedigung verspricht.

### **Ihr Rat und Ihre Erfahrung werden gebraucht!**

#### Kann ich das leisten?

Sie vertreten die Interessen Ihres Betreuten, die dieser selbst nicht mehr wahrnehmen kann, z. B.:

- im Umgang mit Behörden
- in Bankangelegenheiten
- in Wohnungsangelegenheiten
- in Fragen der Gesundheit

Die Aufgabenfelder (Wirkungskreise) einer Betreuung werden vom zuständigen Betreuungsgericht im Rahmen des Betreuungsgesetzes festgelegt und richten sich nach dem Bedarf des Betreuten. Im Mittelpunkt steht das Wohl und die Selbstbestimmung des Betroffenen.

### **Dank Ihres ehrenamtlichen Engagements als Betreuer kann es verwirklicht werden.**

Der Betreuungsverein der Lebenshilfe unterstützt Sie bei dieser verantwortungsvollen Aufgabe und sorgt dafür, dass sie im Einklang mit Ihren Möglichkeiten steht.

### **Der Betreuungsverein der Lebenshilfe informiert Sie auch zur Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung**

Wie Sie in „guten Zeiten für schlechte Zeiten“ Vorsorge treffen können, darüber können Sie sich in einem persönlichen Gespräch informieren lassen.

Gerne senden wir Ihnen Informationsmaterial über dieses sehr wichtige Thema zu.

Vereinen, Verbänden und Gruppen stehen wir für Fachvorträge zu diesen Themen zur Verfügung.

### **Termine vereinbaren Sie bitte unter:**

**Betreuungsverein der Lebenshilfe  
Oberer Mittelweg 20  
61352 Bad Homburg  
Telefon: 06172-182990  
Telefax: 06172-20541  
Email: [bv@lebenshilfe-hochtaunus.de](mailto:bv@lebenshilfe-hochtaunus.de)**

### **Wir brauchen Ihre Unterstützung! Auch wenn Sie nicht als Betreuerin oder Betreuer tätig werden, können Sie helfen: als Fördermitglied im Betreuungsverein der Lebenshilfe!**

Mitglieder erhalten regelmäßig Informationen über die Aktivitäten des Betreuungsvereins.

Der Verein bietet zusätzlich mehrmals im Jahr Fortbildungsveranstaltungen zu wichtigen Themen an.

### **Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist kostenfrei!**